



Kirchenblatt

Innehalten

Am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag innehalten und die eigenen Gedanken in verschiedene Richtungen schweifen lassen. Eine Möglichkeit des Dankens, Betens

und der Neuausrichtung darf dabei ein Gebet um Frieden von Papst Franziskus sein, das er in seiner Enzyklika «Fratelli tutti» vor zwei Jahren veröffentlicht hat.



Herr und Vater der Menschheit, du hast alle Menschen mit gleicher Würde

erschaffen.

Giesse den Geist der Geschwisterlichkeit in unsere Herzen ein.

Wecke in uns den Wunsch nach einer neuen Art der Begegnung, nach Dialog, Gerechtigkeit und Frieden.

Sporne uns an, allerorts bessere Gesellschaften aufzubauen und eine menschenwürdigere Welt ohne Hunger und Armut, ohne Gewalt und Krieg.

Gib, dass unser Herz sich allen Völkern und Nationen der Erde öffne, damit wir das Gute und Schöne erkennen, das du in sie eingesät hast, damit wir engere Beziehungen knüpfen, vereint in der Hoffnung und in gemeinsamen Zielen. Amen.

Holger Jünemann

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag

Am kommenden Sonntag feiern die Kirchen in unserem Land den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag. Seit der Einführung dieses Anlasses durch den Staat hat sich die Art und Weise, wie er begangen wird, stark verändert.

Gleich geblieben ist sein Sinn. Die Dankbarkeit gehört zu den Tugenden, die bereits Kinder in frühen Jahren wie selbstverständlich lernen. Ich bekomme etwas und danke dafür. Es ist nicht alles selbstverständlich. Neben der Sorge im Miteinander, der Umsicht, was der oder die Nächste braucht, ist es auch die Überzeugung, dass Gott dem Menschen schenkt, was er zum Gelingen des Lebens bedarf: Glück, Zufriedenheit, Gesundheit und ein friedliches Miteinander.

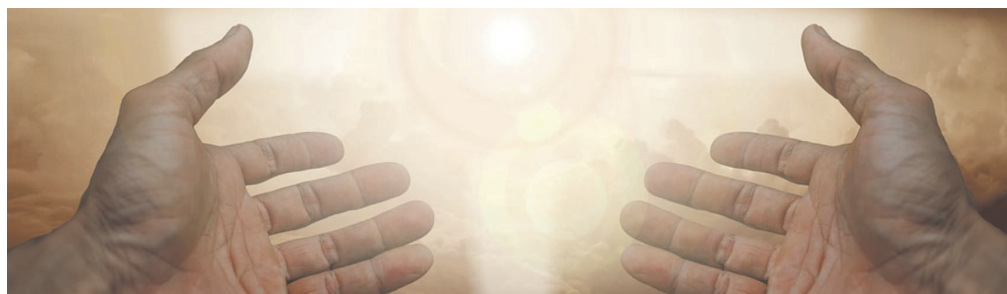
Die Busse ist wohl der Begriff, der am schwierigsten zu fassen ist. Fasten, Verzicht, Umkehr, Neuanfang, Versöhnung stehen in direktem Zusammenhang und bewirken auch hier ein Bewusstsein in der Frage: Was brauche ich besonders, worauf kann ich verzichten und was weitergeben? In einer Zeit, in der nahezu alles möglich ist, stellen wir uns die Frage nach Busse oder aufbauender Veränderung in der Gestaltung des Lebens nicht so gern. Doch sie ist ein Bestandteil der eigenen Lebenserfahrung und eine hohe Kunst, gerade wenn es nicht existentiell ist. Es beruht auf der eigenen Erfahrung: Gott gibt Kraft dazu, eine innere Bestärkung

und Neuausrichtung. Der Blick für ihn und füreinander vertieft die gemeinschaftliche gläubige Beziehung und das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Das Beten lernen viele schon in ganz jungen Jahren. Ein Gespräch mit Gott, in fester Form oder frei, gelöst vom Denken, alles allein bewältigen zu müssen. Es liegt in der Natur des Menschen, mehr mit Gott zu sprechen, wenn Leid, Angst oder Trauer plagen als in Momenten der Freude und des Glücksgefühls. Doch gerade in diesem Umstand sehe ich Chancen, die Beziehungsfähigkeit mit Gott zu vertiefen: danken, bitten, klagen, loben. Nicht zufällig sind genau die Psalmen im Alten Testament als «gesungene» und vertonte Gebete ein Ausdruck für die Vielseitigkeit dieser Gebetsanliegen. Gott ist da und hört zu. Es ist die Festigung der eigenen Haltung, des Bewusstseins und lässt den eigenen Glaubensweg mit wechselnden Perspektiven vertiefen. Diesen Glaubensweg gehen wir selbst. Doch Gott bestärkt uns, einander zu stützen und zu tragen.

Die leeren offenen Hände sind für mich ein ausgezeichnetes Bild für diesen Feiertag. Der Mensch öffnet sich im Gebet, empfängt dankbar. Er teilt das Miteinander, lernt die eigenen Grenzen kennen und müht sich, da und dort im Leben neu anzufangen.

*Holger Jünemann
Pfarreibeauftragter
der Pfarrei Freienbach*



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrer Stephan Dreyer
Telefon 055 416 03 46
stephan.dreyer@refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Inge Rother-Schmid
Telefon 077 430 17 00
inge.rother@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 17.–23. September
Pfarrer Klaus Henning Müller

Gottesdienste

Freitag, 16. September

18:00 Jugendgottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
PfarrerIn Rahel Eggenberger
Musik: Armando Pirovino am Flügel
Thema: Welcome! Unser Jugend-
pfarrer, Stephan Dreyer stellt sich vor.

Sonntag, 18. September

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl am
Eidg. Dank-, Buss- und Betttag mit
Kirchenbus-Shuttle und anschlies-
sendem Apéro
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Gott trägt das Leben in seiner
Hand und wir tragen im Gebet mit
Text: 1. Tim 2, 1–7
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Die Flötengruppe des
Musikvereins Schindellegi-Feusis-
berg und Alexander Seidel spielen
Musik über Schweizer Motive.

Dienstag, 20. September

10:15 Gottesdienst im Pflegezentrum
Pfarrmatte
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Alexander Seidel
16:00 Reformierter Gottesdienst in der
Altersresidenz Tertianum
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Alexander Seidel

Donnerstag, 22. September

19:30 ökumenisches Abendgebet
Kirche St. Peter und Paul
Pfr. Klaus Henning Müller und Team
Wir laden Sie ein zu einer einstün-
digen ökumenischen Feier mit
Gesängen aus Taizé, Momenten der
Stille und Besinnung.

Jugend und Familie

Samstag, 17. September

09:30 BaSKi-Kinderkirche
Unterkirche der Ref. Kirche
Wollerau in Wilen
Kathrin Dubs
Gemeinsam singen, basteln, feiern.
Kinder der 1.–4. Primarklasse
erleben im BaSKi auf vielfältige
Weise Kirche und ihre Geschichten.
Wir freuen uns auf viele tolle
Begegnungen!
Anmeldung bis Freitag, 16. Septem-
ber, auf www.refkirchehoefe.ch/
agenda.

Erwachsene

Montag, 19. September

19:00 Projektchor Höfe – Chorprobe
Herbstkonzert J. Haydn:
Stabat Mater
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel

Mittwoch, 21. September

19:00 Gesprächskreis
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Sie sind herzlich eingeladen,
reinzuschnuppern, man kann

jederzeit dazukommen! Im Herbst-
Quartal widmen wir uns «Gebet»
aus der alten und neuen Kirchenges-
chichte. Vielleicht mögen Sie selber
eines mitbringen? Information und
Leitung: Pfrn. Rahel Eggenberger
Tel. 043 888 01 19
Termine: 21. September, 19. Oktober,
2./16./30. November, 14. Dezember.

64plus

Donnerstag, 22. September

14:30 Bewegung, Sport und Training
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Doris Kümmin
Bewegung-Sport und Training mit
Beatrix Steiner
Anmeldung ist keine erforderlich.

Vorschau

Gottesdienste

Sonntag, 25. September
19:00 punkt7 Praisegottesdienst
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
PfarrerIn Inge Rother-Schmid
Musik: Alexander Seidel mit
Projektchor

Jugend und Familie

Samstag, 24. September
17:00 5liber-Club, Cinéma
Jugendraum des Ref. Kirchgemein-
dehauses Pfäffikon
Manuela Studer

Bettag mit dem Vorbeter des Bundes- hauses Beat Christen

Ein Berner Lobbyist spricht am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag in der reformierten Kirche Wollerau in Wilen. Beat Christen vertritt allerdings keine irdischen Interessen. Man nennt ihn im Bundeshaus den «Lobbyisten des lieben Gottes». 30 Jahre lang hat Christen im Bundeshaus gebetet für das Land, die Politik und die Menschen, die dort ein- und ausgehen. Als junger Mann stiess er auf das Bibelwort 1. Tim 2, 1–2: Tretet vor Gott ein für alle Menschen in Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung, für die Könige und alle Verantwortungsträger. Am Betttag spricht er darüber, warum das Beten so wichtig ist und auf lange Sicht viel bewegt.



Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag von 09:00–12:00 Uhr
Pikett-Telefon für Notfälle: 077 503 32 12
Pfarradministrator: Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 17. September
18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendmesse

Sonntag, 18. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
1. Lesung Am 8, 4–7
2. Lesung 1Tim 2, 1–8
Evangelium Lk 16, 1–13

09:30 Hauptgottesdienst, musikalisch
gestaltet vom Kirchenchor
11:00 Gottesdienst im Alterszentrum am
Ettel, musikalisch begleitet vom
Kirchenchor

Dienstag, 20. September
19:00 Werktagmesse

Freitag, 23. September
08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Werktagmesse

Samstag, 24. September
18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendmesse
*Stiftsjahrzeit für:
Karl und Irma Mächler-Weber,
Dorfstrasse 47*

Sonntag, 25. September
Niklaus von Flüe
09:30 Hauptgottesdienst

Mitteilungen

Opfer
17. und 18. September: Inländische Mission
Traditionsgemäss wird am Bettagswochen-
ende in allen katholischen Gottesdiensten
der Schweiz die Kollekte für die inländische
Mission aufgenommen. Die inländische
Mission unterstützt damit 50 Seelsorge-
projekte in der ganzen Schweiz, die ohne

diese Hilfe nicht durchgeführt werden kön-
nen. Ein Teil der Kollekte wird für kranke
und auf Unterstützung angewiesene Pries-
ter eingesetzt. Die Bettagskollekte ermög-
licht so Solidarität für die Kirche in unserer
Heimat.

24. und 25. September:
IG Sozialhilfe Schweiz
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Ökumenisches Abendgebet

In der Kirche St. Peter und Paul auf der
Insel Ufenau am Donnerstag, 22. Septem-
ber, um 20:00 Uhr / Abfahrt Schiff um
19:30 Uhr.

Anlässe

Elterngruppe Schindellegi-Feusisberg

Kinderkleiderbörse

Die Elterngruppe Schindellegi-Feusisberg lädt zur Kinderkleiderbörse am 20. und 21. September im Maihofsaal in Schindellegi ein. Angenommen und verkauft werden schöne, neuwertige und aktuelle Kinderkleider ab Grösse 74–176. Verkauft werden moderne und saubere Herbst- und Winterkleider sowie Winterschuhe und Schuhe bis Grösse 40, Schlittschuhe, Skiausrüstung, Schlitten usw.

Annahme der Artikel: Dienstag, 20. September, 08:30–11:00 & 17:00–18:00 Uhr
Verkauf der Artikel: Mittwoch, 21. September, 14:00–16:00 Uhr
Rückgabe/Auszahlung: Mittwoch, 21. September, 18:00–18:30 Uhr

Für die individuelle Annahme ausserhalb der oben aufgeführten Zeiten oder weiteren Fragen kann man sich bei Corina Höfliger, cobra@bluewin.ch oder 079 519 68 04 melden. Der Gewinn der Kinderkleiderbörse wird einer gemeinnützigen Organisation gespendet.

Kinderanlass

Parallel zur Kinderkleiderbörse unterhält der Bauchredner Marco Knittel die Kids mit seiner Show. Türöffnung ist ab 14:15 Uhr, die Show startet um 14:30 Uhr bis ca. 15:30 Uhr. Der Eintritt pro Person beträgt Fr. 8.–.



Aus den Körnern des Feldes ist das Brot des Lebens geworden, aus dem Saft der Trauben der Becher der Gemeinschaft. Wandle auch uns, Gott, dass wir Frucht bringen. Wandle uns, dass wir einander annehmen. Wandle uns, dass wir deinen Frieden in die Welt tragen.

Deutschschweizerische
Liturgiekommission

*Nach Osten will ich mich wenden,
beginnen, den engen Weg zu geh'n.
Gott, du allein kannst mir helfen!
Nichts Gutes vermag ich ja ohne
dich, auf dich will ich schauen,
du spendest mir Leben. - Lass
deine Güte mich doch erfahren!*

Hildegard von Bingen



17. September, Gedenktag der hl. Hildegard von Bingen

Hildegard von Bingen ist bis heute eine einzigartige Erscheinung in der deutschen Geschichte. Ihr von Gott gegebenes visionäres Charisma lässt sie heute als Ausnahme-Theologin und Universalgelehrte erscheinen. Mensch, Umwelt, Leib und Seele, alles steht laut Hildegard in stetiger Verbindung. Aus diesem Grund können ihre wertvollen Schriften gerade in unserer Zeit ein wichtiger Beitrag für ein neues Verständnis zu Leben, Natur, Umwelt und Seelenheil sein.

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Freitag, 16. September

09:00 *keine* Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 17. September

09:15 Mutter-Kind-Gottesdienst in Freienbach
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 18. September

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag
09:15 Festgottesdienst in Freienbach, musikalische Begleitung durch den Kirchenchor
Anschliessend Apéro
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 19. September

14:15 Rosenkranz in Wilen

Dienstag, 20. September

09:15 Frauenmesse in *Bäch*, mit Gedächtnissen für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft, gestaltet von der Liturgiegruppe

Mittwoch, 21. September

18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 22. September

14:30 Rosenkranz in Freienbach

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte
20:00 ökumenisches Abendgebet auf der Insel Ufnau

Freitag, 23. September

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 24. September

17:30 Messfeier in Wilen, Erntedank

Sonntag, 25. September

Hochfest Niklaus von Flüe
09:15 Messfeier in Freienbach, Familiengottesdienst, Erntedank
Mitgestaltung durch Alphornklänge. Stiftsjahrzeit für Maria-Luisa Thoma-Venzin, Freienbach, und für P. Berno Blom, OSB, Kloster Einsiedeln (1998–2016 Seelsorger in unserer Pfarrei)
11:00 Messfeier zum Erntedank in Bäch, *Patrozinium der Kapelle Bäch*
11:45 Taufe von Matteo und Cristian Bruno in Freienbach

Für alle Gottesdienste: Wir laden Sie ein, Ihre Erntedankgaben in Körben zu Gottesdienstbeginn vor den Altar zu stellen und segnen zu lassen.

Mitteilungen

Kollekte

Samstag/Sonntag, 17./18. September
Traditionsgemäss wird am Bettagswochenende in allen katholischen Gottesdiensten der Schweiz die Kollekte für die *Inländische Mission* aufgenommen. Die Inländische Mission unterstützt damit 50 Seelsorgeprojekte in der ganzen Schweiz, die ohne diese Hilfe nicht durchgeführt werden können. Ein Teil der Kollekte wird für kranke und auf Unterstützung angewiesene Priester eingesetzt. Die Bettagskollekte ermöglicht so Solidarität für die Kirche in unserer Heimat. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Einladung zum Herbstgottesdienst

Dienstag, 20. September, 09:15 Uhr in der Kapelle Bäch

In dieser Feier gedenken wir unserer verstorbenen Mitglieder.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zu Kaffee und Gipfeli ins Restaurant Steinbruch ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme: Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft Urs Zihlmann, Priester

Wichtig: Bei der Kapelle Bäch gibt es keine Parkplätze. Parkmöglichkeit besteht beim Restaurant Steinbruch.

MUKI-Gottesdienst

Am Samstag, 17. September, 09:15 Uhr, findet in der Pfarrkirche Freienbach ein Gottesdienst für Kleinkinder und Kinder bis ins frühe Schulalter in Begleitung von Müttern, Vätern oder Grosseltern zum Thema *«Mein liebster Freund»* statt. Wir hören eine Geschichte, singen und beten gemeinsam. Nach der Feier sind alle zum Znüni ins Gemeinschaftszentrum eingeladen. Für die Erwachsenen steht Kaffee oder Tee und für die Kinder ein Sirup bereit. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Kinder.

Anja Jünemann und
Katharina Frehner

Messe für Alphorn, Orgel und Chor zum Betttag

Sonntag, 18. September, 09:15 Uhr in der Pfarrkirche

Am Betttag erklingt in der Pfarrkirche Freienbach die «Messe in Ges für Alphorn, Orgel und Chor», komponiert von Simon Scheiwiler. Der Komponist selbst wird bei der Aufführung die Alphornstimme spielen. Das Alphorn mit seinen wohlthuenden, mystischen Klängen lässt die Verbundenheit mit der Schöpfung und der Heimat spüren – eine passende Thematik für den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag.

Der Kirchenchor Freienbach singt unter der Leitung von Susanne Brenner Scheiwiler. An der Orgel begleitet Mark Römer. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Kirchenchor zum Apéro.

Voranzeigen

Familiengottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 25. September, 09:15 Uhr Kath. Kirche Freienbach

«Wir danken für die Erntegaben – Die vier Elemente in Gottes Schöpfung»
Das Team Familiengottesdienst der Pfarrei Freienbach freut sich auf euch!



Wie der Regenbogen steht in den Wolken, wenn es geregnet hat, so glänzte es ringsumher. So war die Herrlichkeit des Herrn anzusehen.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Brigida Arndgen, pastorale Mitarbeiterin
pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch

Urs Zihlmann, priesterlicher Mitarbeiter
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte: IM – Inländische Mission

Samstag, 17. September

19:00 Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für Maria Wattenhofer-Jud.

Sonntag, 18. September

25. Sonntag im Jahreskreis
Eidg. Dank-, Buss- und Betttag
10:30 Festgottesdienst, musikalisch
umrahmt vom Kirchenchor Pfäffikon
19:00 Rosenkranz

Dienstag, 20. September

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 21. September

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum
Roswitha

Donnerstag, 22. September

09:00 Eucharistiefeier
10:00 Fiir für Chlii & Gross

Samstag, 24. September

19:00 Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für Marie und Anton
Braschler-Staub.

Sonntag, 25. September

*Niklaus von Flüe; Tag der Migrantinnen
und Migranten; Erntedank*
10:30 Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für Myrtha und
Johann Ruckli-Löpfle.
Anschliessend Apéro im Saal.
14:30 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
19:00 Rosenkranz

Gottesdienste – Hurden

Sonntag, 18. September

16:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Mitteilungen

Kollekte: IM – Inländische Mission

Traditionsgemäss wird am Bettagswochenende in allen katholischen Gottesdiensten der Schweiz die Kollekte für die Inländische Mission aufgenommen. Die Inländische Mission unterstützt damit 50 Seelsorgeprojekte in der ganzen Schweiz, die ohne diese Hilfe nicht durchgeführt werden können. Ein Teil der Kollekte wird für kranke und auf Unterstützung angewiesene Priester eingesetzt. Die Bettagskollekte ermöglicht so Solidarität für die Kirche in unserer Heimat.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Begegnungsraum – Turmstübli

Das Turmstübli ist jeweils am Sonntag nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein im Gespräch über Gott und die Welt geöffnet. Herzlich willkommen.

Ökumenisches Abendgebet

Am *Donnerstag, 22. September*, um 20:00 Uhr laden das ref. Pfarramt und die kath. Pfarrämter Pfäffikon und Freienbach zum ökumenischen Abendgebet *auf der Insel Ufnau* ein. Dieser meditative Gottesdienst ist geprägt von Gesängen aus Taizé, die von einer Flötengruppe begleitet werden. Abfahrt des Schiffes am Schiffssteg Pfäffikon um 19:30 Uhr.



Fiir für Chlii & Gross

Am Donnerstag, 22. September, um 10:00 Uhr feiern wir in unserer Pfarrkirche St. Meinrad:

Der Schlechte-Laune-Hase



Wir freuen uns auf ganz viele Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren mit Mami, Papi oder Grosseltern.

Sylvia Zehnder und Karin Jungo

Voranzeigen



Rosenkranz in der ganzen Schweiz

(Rosary around Switzerland)
Betet für die Schweiz und die Welt

Sonntag, 2. Oktober, 14:00 Uhr
(mit päpstlichem, SBK und bischöflichem Segen)

Name des Gebortes: Kirche St. Meinrad, Pfäffikon. Ort: Mühlematte 3, Pfäffikon. Organisator: Pfarrei Pfäffikon.

Weitere allgemeine Informationen finden Sie unter www.prayschwiiz.ch.

«Der Rosenkranz ist die Waffe für diese Zeiten.» (hl. Padre Pio)

«Betet jeden Tag den Rosenkranz für den Frieden in der Welt...» – Selige Jungfrau Maria von Fatima

Der *Rosenkranz in der ganzen Schweiz* (Rosary around Switzerland) ist eine katholische, auf dem Rosenkranz basierende Gebetsveranstaltung, die am *Sonntag, 2. Oktober*, in katholischen Kirchen und Institutionen in der ganzen Schweiz abgehalten wird. An diesem Tag bitten wir die Gottesmutter, unsere Bitten zu ihrem Sohn zu tragen: für unsere Schweiz und seine Menschen, alle Menschen der Welt, und für die Heilige Mutter Kirche. Es ist nicht unser Ziel, unsere Fürbittgebete konkreter zu gestalten, sondern wir übergeben alles unserer Mutter, denn sie weiss viel besser, wie sie unsere Gebete nutzen und einsetzen kann. Wir vertrauen ihr in kindlicher Haltung alles an und überlassen es ihr, welche Früchte sie uns aus diesen Gebeten schenken möchte.

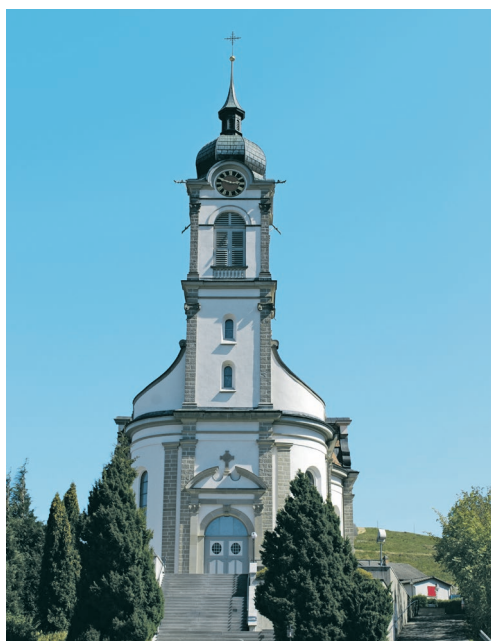
Wir möchten auch in unserer Pfarrei in Pfäffikon für die Schweiz beten.

Wo: *katholische Kirche Pfäffikon*

Wann: *Sonntag, 2. Oktober, 14:00 Uhr*

Ich lade Sie alle herzlich ein zu diesem Gebet.

Pfr. M. Golonka



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwoch 08:30–11:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunswiler, Pfarradministrator
patrik.brunswiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag
Sonntagskollekte: Betttagopfer für Seelsorger und Seelsorgerinnen und Pfarreien in Notlagen, für die ganze Schweiz

SAMSTAG, 17. September

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier

SONNTAG, 18. September

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
musikalisch mitgestaltet vom
Musikverein Verena, Wollerau

MITTWOCH, 21. September

10:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Alterszentrum Turm-Matt,
Wollerau

18:00 Wollerau

Rosenkranz «die Schweiz betet»

DONNERSTAG, 22. September

08:30 Wollerau
Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier

FREITAG, 23. September

08:30 Schindellegi
Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: «*Migratio*»
Tag der Migranten

SAMSTAG, 24. September

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Erstjahrzeit für
Rita Henggeler-Gili
Stiftsjahrzeit für
Leonie Theiler
Bernhard Theiler

SONNTAG, 25. September

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Erntedank
musikalisch mitgestaltet von
Alphornisten

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Adolf und Marie Rosa
Kümin-Schuler
Sophie Rüegg
Ursula Rüegg

11:30 Wollerau

Taufe von
Levin Daniel Beeler,
Feldmoos 11, Wollerau

Sonntagskollekte

Betttagopfer für Seelsorger und Seelsorgerinnen und Pfarreien in Notlagen
Traditionsgemäss wird am Betttagswochenende in allen katholischen Gottesdiensten der Schweiz die Kollekte für die Inländische Mission aufgenommen. Die Inländische Mission unterstützt damit 50 Seelsorgeprojekte in der ganzen Schweiz, die ohne diese Hilfe nicht durchgeführt werden können.

nen. Ein Teil der Kollekte wird für kranke und auf Unterstützung angewiesene Priester eingesetzt. Die Betttagkollekte ermöglicht so Solidarität für die Kirche in unserer Heimat. Vielen Dank für Ihre geschätzte Unterstützung.

Aus dem Leben der Pfarreien

Gratulationen

23.09. Müller Werner 90-jährig
Wir wünschen dem Jubilar zu seinem Festtag alles Gute und Gottes Segen.

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag in der Schweiz

Der Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag, kurz auch Betttag genannt, wird in der Schweiz am dritten Sonntag im September gefeiert. Der Tag hat einen hohen Feiertagsstatus in der Schweiz. Entstanden ist er aus einem von den Behörden angeordneten Fasttagen. Der Betttag ist ausdrücklich kein kirchlicher, sondern ein religiös-politischer Feiertag, der an keine Konfession gebunden ist. Nur in Genf wird der Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag schon am Donnerstag nach dem ersten Sonntag im September abgehalten. Dies ist dort ein arbeitsfreier Feiertag. In den Kantonen Zürich, Bern und Luzern wird das besondere Ruhegebot des Betttagssonntags gewahrt. In vielen anderen Gegenden der Schweiz hat der Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag jedoch nur einen gewöhnlichen Status als Sonntags-Ruhetag. Dieser Tag ist Ausdruck einer Schweizer Gemeinschaft, die kirchliche, religiöse und auch politische Lager vereint. Zum Zeichen dessen werden beispielsweise in den reformkirchlichen Kantonen Abendmahlfeiern am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag organisiert.

Andere Bräuche zum Betttag sind weitere interreligiöse Feiern und Pilgertouren. In Einsiedeln findet auf dem Hauptplatz der Bettagsritt statt. Die Einheit zwischen Reiter und Pferd soll die Wertschätzung gegenüber Gottes Schöpfung symbolisieren. Buss- und Bettage haben in der Schweiz eine lange Tradition. Sie wurden von der Regierung angeordnet und hatten den Zweck, in Notzeiten in sich zu gehen, zu beten und zu fasten. Im 17. Jahrhundert gab es Buss- und Bettage zum Dreissigjährigen Krieg und zu Erdbeben. Nachdem die Französische Revolution die reformierten und die katholischen Schweizer Kantone dazu brachte, gemeinsam zu beten und Busse zu tun, wurde im Jahr 1798 das Schweizer Bettagsmandat von Gottfried Keller verabschiedet. Das ist die jährliche Nachricht der Schweizer Behörden an das Volk bezüglich des Bettags. Die Terminregel für den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag am dritten Sonntag im September besteht seit 1832.

Pfarrprojekt 2022 «kindsverlust.ch»



Der Spendenstand per 31. August beläuft sich auf Fr. 7965.95. Sie ermöglicht Lichtblicke und Wege zurück ins Leben für Eltern sowie Angehörige, die ihr Kind verloren haben und ohne ihr Kind weiterleben müssen. Bei diesem Prozess werden Eltern durch Fachpersonen begleitet und unterstützt.

Sie können das Projekt weiterhin mit Ihrer Spende unterstützen (Konto: CH15 0077 7009 5170 2466 9).

Bei Fragen über dieses Projekt steht Ihnen Anita Höfer, Diakonie Seelsorgeraum Berg, gerne zur Verfügung.

Für Ihre wertvolle Unterstützung danken wir herzlich.

Vereine / Gruppen

Schindellegi Ad-hoc-Chor

Unser Organist Nathan Schneider wird die Rolle des Chorleiters ab Oktober übernehmen.

men. Er freut sich, alle Chormitglieder kennenzulernen und seine Leidenschaft zur Musik auf fröhliche, enthusiastische und stressfreie Weise zu teilen. Die Proben finden im Forum St. Anna, Schindellegi, jeweils am Dienstag, 18.10. / 25.10. / 08.11 / 15.11. / 22.11. / 29.11 / 06.12. / 13.12. um 19:30 Uhr statt. Sämtliche Informationen und den Probenplan finden Sie auf der Homepage www.seelsorgeraum.berg.ch.

Wollerau

Singen im Gottesdienst

Mit den verschiedenen Stimmen wird jeweils im Pfarreisaal Wollerau um 19:30 Uhr wie folgt geprobt:

Mittwoch, 21. September: Sopranstimmen

Freitag, 23. September:

Alt-, Tenor- und Bassstimmen

Mittwoch, 28. September:

Sopran- und Altstimmen

Freitag, 30. September:

Tenor- und Bassstimmen

Schindellegi

Kinderkleiderbörse für Herbst-, Winterkleider und Skiausrüstung

Die Elterngruppe Schindellegi-Feusisberg lädt zur Kinderkleiderbörse vom 20. bis 21. September im Maihofsaal Schindellegi ein. Angenommen und verkauft werden schöne, neuwertige und aktuelle Kinderkleider ab Grösse 74 bis 176; Verkauft werden moderne, saubere Herbst- und Winterklei-

der sowie Winterschuhe und Schuhe bis Gr. 40, Schlittschuhe, Skiausrüstung, Schlitten usw.

Annahme der Artikel: Dienstag, 20. September, von 08:30–11:00/17:00–18:00 Uhr
Verkauf der Artikel: Mittwoch, 21. September, von 14:00 – 16:00 Uhr

Rückgabe/Auszahlung: Mittwoch, 21. September, von 18:00–18:30 Uhr

Für die individuelle Annahme ausserhalb der oben aufgeführten Zeiten oder bei weiteren Fragen melden Sie sich bitte bei Corina Höfliger, cobla@bluewin.ch oder 079 519 68 04. Der Gewinn der Kinderkleiderbörse wird einer gemeinnützigen Organisation gespendet.

Kinderanlass

Parallel zur Kinderkleiderbörse unterhält der Bauchredner Marco Knittel die Kids mit seiner Show. Türöffnung ist ab 14:15 Uhr, die Show startet um 14:30 Uhr bis ca. 15:30 Uhr. Der Eintritt pro Person beträgt Fr. 8.–.

Voranzeigen

Schulgottesdienst Primarschule Schindellegi

Dienstag, 27. September

11:45 Schulgottesdienst für die Kinder der Primarschule Schindellegi
Anschließend Mittagessen im Forum St. Anna

Impuls zum Sonntag



Gemeinsames Gebet zum Betttag

Ewiger Gott, Quelle des Lebens, gemeinsam geben wir dir die Ehre und danken dir, dass wir leben und gemeinsam unterwegs sind in deiner wunderbaren Schöpfung.

Von dir empfangen wir, was das Leben erhält und erfüllt.

Du lässt uns erkennen, was zu tun ist,

damit allen Frieden und Freiheit, Recht und Liebe zuteil wird.

Du bringst uns zurecht, wenn wir den Weg verfehlen

und nimmst uns an wie Eltern ihre Kinder,

durch deinen Sohn Jesus Christus.

Du ermöglichst uns, neu zu beginnen, was misslungen ist.

Geist der Liebe, lenke unser Tun und Lassen,

unser Denken und Reden, dass Gemeinschaft gestärkt

und Einheit gefördert wird.

Leite die Mächtigen, segne die Völker, behüte deine Menschen.

Dona nobis pacem.

Amen.

Als neues Pfarreiprojekt hat der Pfarreirat Freienbach den Einsatz von CBM Schweiz in Vietnam ausgewählt

CBM bedeutet «Christoffel Blinden Mission» und ist ein Hilfswerk, das vor hundert Jahren vom deutschen evangelischen Pastor Ernst Christoffel gegründet wurde.

Christoffel selber war damals im Orient tätig und hat sich dort als grosser Pionier für die Armen und Benachteiligten eingesetzt. Heute ist sein Werk in vielen Ländern der Welt tätig und hat in der Schweiz seinen Sitz in Thalwil.

In Vietnam unterstützt CBM ein neugebautes Zentrum in Ho Chi Minh-City. Ziel ihres Einsatzes ist es, die blinden und benachteiligten Kinder und Jugendlichen zu fördern, so dass sie in der Volksschule eingeschult werden können. CBM fördert die Integration von Menschen mit Sehbehinderung (z.B. Blindenschrift) und schaut, dass auch blinde und anders behinderte Menschen Chancen im Berufsalltag haben.

Dem Pfarreirat ist es wichtig, nachdem für Tansania, Kamerun und Nicaragua gemeldet wurde, dass nun auch ein asiatisches Land berücksichtigt wird.

Hansjörg Baltensperger, Direktor von CBM Schweiz, hat uns in den Gottesdiensten vom 10. und 11. September besucht und vom Einsatz der CBM berichtet.



Früherkennung und gezielte Schritte von Anfang an ermöglichen vielen Kindern, offene Türen für Schulzugang und Teilhabe am öffentlichen Leben zu haben.



Ehemalige Blinde erhalten eine Arbeitsstelle im Zentrum für die Betreuung blinder und sehbehinderter Kinder und Jugendlicher. Linh leitet im Teppichmachen an.



Da sie zusammen zur Schule gehen, können sie einander helfen. So erreichen alle die Schule und die verschiedenen Klassenzimmer.

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Daniel Vassen

*Die besten und schönsten Dinge
können nicht gesehen
oder berührt werden – sie müssen mit
dem Herzen gefühlt werden.*

Helen Keller

Gottesdienste – Agenda

Sonntag, 18. September

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Pfr. Peter Hechler
Chinderchile, Three6Teens

Dienstag, 20. September

06:30 Frühgebet im Kapellhof

Donnerstag, 22. September

09:00 Frauengesprächsgruppe

Sonntag, 25. September

10:00 Gottesdienst vor Ort oder ab ca. 10:30 die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)

Predigt: Jürg Langhart,
msd Frutigen
Chinderchile, Three6Teens

Zu unseren Gottesdiensten sind alle willkommen. Infos zur Predigt sowie den Livestream finden Sie unter www.feg-hoefe.ch/live.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.feg-hoefe.ch

Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01